

Burgtheater

Sonntag den 10. März 1935

NACHMITTAGS 3 UHR

Zu kleinen Preisen

Das Kamel geht durch das Nadelöhr

Lustspiel in drei Akten von Frantisek Langer. Deutsch von Otto Pic

Frau Beschta	Maria Eis
Herr Beschta	Ferdinand Maierhofer
Susi, Tochter der Frau Beschta	Alma Seidler
Alik Belim	Hans Wengraf
Joe Belim, Großkaufmann	Paul Pranger
Beschiba, Direktor	Richard Eybner
Andres, Kommerzialrat	Fritz Müller
Eine Dame	Lili Marberg
Ein Fräulein	Julia Janßen
Die Hausfrau	Maria Burg
Ein Diener	Emmerich Reimers
Ein Gassenjunge	Hans Dbonya

Zeit: Gegenwart — Ort: Prag

Erster Akt Ende April, zweiter Akt Ende Juli, dritter Akt Ende September

Regie: Hans Wengraf — Bühnenbilder: Willi Bahner

Mollereieinrichtung: Milchindustrie A. G., III., Lechnerstraße 4
Pelze: Benizel & Rainer, I., Singerstraße 8
Kleider der Damen Marberg und Seidler: Salon Bea Skacel, I., Opernring 19
Damenhüte: Bettina Schachinger, I., Mahlerstraße 3
Damenschuh: Haus der Schuhmoden S. Bauer, I., Fleischmarkt 10
Schreibmaschine: Remington, I. Franz Josefs-Kai 17
Krankenfahrruh: M. Tell, IV., Wiedner Hauptstraße 36

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Das offizielle Programm nur bei den Billetturen erhältlich. Preis 50 Groschen — Garderobe frei

Kassen-Eröffnung vor 2½ Uhr Anfang 3 Uhr Ende 5½ Uhr

Während der Akte bleiben die Zugänge zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen
Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Kartenverkauf für alle Bundestheater an den Tageskassen: I., Bräunerstraße 14, an Werktagen von 9—18:30 Uhr (am Vorstellungstage selbst nur bis 16:30 Uhr und an der Abendkassa), an Sonn- u. Feiertagen von 9—17 Uhr. **Telephonische Bestellungen von Sihen (mit Ausnahme der Säulenstige) ausschließlich unter der Telephon-Nummer R-28-3-20**